

# BADISCHES TAGBLATT

NR. 290 · E 1495 · 1,60 €

Ausgabe Rastatt

SAMSTAG, 14. DEZEMBER 2013

**Baden-Baden:**  
Christkindelmarkt:  
Besucherrekord  
erwartet



**Bühl:**  
Grabfeld für  
Regenbogenkinder  
eingerrichtet



**Gaggenau:**  
Claudia Peter will  
1. Bevollmächtigte  
werden



**Rastatt:**  
DRK-Kreisverband:  
installiert  
Aufsichtsrat



## Freispruch erster Klasse

Korruptionsprozess

**Karlsruhe** (dpa) – Der Korruptionsprozess um die Stilllegung einer Nuklearanlage in Karlsruhe ist mit einem klaren Freispruch zu Ende gegangen. Der Vorsitzende Richter Udo Scholl kritisierte die Staatsanwaltschaft sowie das Bundesforschungsministerium in Berlin, das ungeprüft Gerüchte weitergegeben habe. Die Anklagebehörde habe bei ihren Ermittlungen zum Teil „suggestive Fragemethoden“ angewandt.

Insgesamt standen fünf Angeklagte im Alter von 52 bis 69 Jahren vor Gericht: drei ehemalige Führungskräfte des Forschungszentrums Karlsruhe wegen Vorteilsannahme und zwei Repräsentanten einer Entsorgungsfirma wegen Vorteilsbegünstigung. Die Ermittlungen waren aufgrund anonymen Schreibens an die damalige Bundesforschungsministerin Annette Schavan (CDU) ins Rollen gekommen.

◆ **Bericht:** Blick ins Land

## DFB-Basisquartier während der WM noch im Bau Deutsche Fußball-Nationalmannschaft wird im brasilianischen Atlantik-Örtchen Santo Andre residieren



Das 15 000 Quadratmeter große Sport- und Naturresort soll im Frühjahr 2014 fertiggestellt sein.

Foto: AFP

**Frankfurt** (dpa) – Die WM-Planung von Joachim Löw steht am „Germanischen Dorf“ im brasilianischen Atlantik-Örtchen Santo Andre aber wird noch kräftig gebaut. Der Bundestrainer wird mit der deutschen Nationalmannschaft 2014 in Brasilien das Basisquartier im „Campo Bahia“ aufschlagen. Die Fertigstellung des 15 000 Quadratmeter großen Resorts soll im kommenden Frühjahr erfolgen. „Wir haben die Zusage, dass bis März 2014 alles fertig ist“, sagte Teammanager Oliver Bierhoff gestern. Es entstehen 14 zweigeschossige Wohnhäuser, Funktionsgebäude und ein Trainingsplatz. „Das wird nicht für uns gebaut“, wies Bierhoff anderslautende Berichte zurück. Das Camp wäre ohnehin errichtet worden.

◆ **Kommentar:** Hintergrund  
◆ **Bericht:** Sport

## Kabinetts nimmt Form an

Noch vor Ergebnis des SPD-Mitgliedervotums sickern Namen durch / Pofalla geht

### Im Sportteil

#### Biathlon-Männer auf Rang zwei

Am Ende fehlten mickrige 0,3 Sekunden. Um diese Witzigkeit haben die deutschen Biathlon-Männer gestern beim Weltcup im französischen Annecy-Le Grand Boman den ersten Staffelsieg seit fast drei Jahren verpasst. Erik Lesser, Andreas Birnbacher, Arnd Peiffer und Simon Schenpp zeigten mit nur fünf Nachladern eine famose Leistung und mussten sich lediglich den Russen geschlagen geben.

### Das Gesicht



#### Die Einsichtige

Mit ihrer schief gesungenen Pippi-Langstrumpf-Einlage im Bundestag hatte **Andrea Nahles** (43, dpa-Foto) für Lacher gesorgt. Die SPD-Generalsekretärin will ihre Kollegen im Parlament auf diese Art aber nicht wieder einladen. „Der mit mir ist da.“

**Berlin** (dpa/AFP) – Die SPD will Parteichef **Sigmar Gabriel** als Superminister und Fraktionschef **Frank-Walter Steinmeier** erneut als Außenminister in eine große Koalition schicken.

Entsprechende Medienberichte über die SPD-Kabinettsliste wurden gestern in Berlin bestätigt. Der Parlamentarische SPD-Geschäftsführer **Thomas Oppermann** soll Steinmeier als Fraktionschef nachfolgen.

**Wolfgang Schäuble** (CDU) bleibt nach Informationen der „Rheinischen Post“ Finanzminister. Bei der CDU will Kanzleramtschef **Ronald Pofalla** sein Amt aufgeben, berichteten mehrere Medien gestern Abend. Ihn soll laut „Spiegel online“ der bisherige Umweltminister **Peter Altmaier** (CDU) ersetzen. Pofalla wolle heiraten und eine Familie gründen, hieß es in Medien. Laut „Spiegel online“ soll neben Schäuble auch Verteidigungsminister

**Thomas de Maizière** (CDU) sein Amt behalten. Die bisherige Arbeitsministerin **Ursula von der Leyen** (CDU) soll ins Gesundheitsministerium wechseln. Ursprünglich sollten Kabinettszuschnitt und Postenverteilung erst nach dem SPD-Mitgliedervotum bekanntgegeben werden. Das SPD-Ergebnis soll heute mitgeteilt werden. **Gabriel** soll den Informationen zufolge ein neu zugeschnittenes Wirtschafts- und Energieministerium überneh-

men. SPD-Schatzmeisterin **Barbara Hendricks** soll das Umweltministerium bekommen. Der saarländische Vize-Ministerpräsident **Heiko Maas** (SPD) soll neuer Justizminister werden. Generalsekretärin **Andrea Nahles** ist als Arbeits- und Sozialministerin vorgesehen. Die bisherige Sozialministerin in Mecklenburg-Vorpommern, **Manuela Schwesig**, soll das Familienressort übernehmen.

◆ **Kommentar:** Hintergrund  
◆ **Bericht:** Politik

## Ende der Konfrontation nicht absehbar

Ukraines Opposition zeigt sich enttäuscht von Treffen mit Janukowitsch

**Kiew** (AFP) – Die Opposition in der Ukraine hat sich nach dem Krisengespräch mit Präsident **Viktor Janukowitsch** bitter enttäuscht gezeigt. Das Ganze sei lediglich eine „Scheinveranstaltung“ gewesen, sagte Boxweltmeister **Vitali Klitschko** gestern Abend

nach dem Treffen in Kiew der Nachrichtenagentur Interfax zufolge. „Wir haben keine Antworten auf unsere Forderungen erhalten“, sagte er demnach. „Wir wollen klare Schritte aus der Krise sehen, keine Aufrufe hören.“ An dem Treffen mit Januko-

witsch hatten neben **Klitschko** auch **Arseni Jazenjuk** von der Vaterlandspartei der inhaftierten ehemaligen Regierungschefin **Julia Timoschenko** und **Oleg Tiagnibok** von der rechts-extremen Partei **Swoboda** (Freiheit) teilgenommen. **Janukowitsch** rief die demonstrier-

enden Ukrainer am Ende der Gespräche zur Ruhe und zu einem Ende der Konfrontationen auf. In dem Land gibt es massive Proteste, seitdem die Regierung in Kiew die Unterzeichnung eines EU-Assoziierungsabkommens stoppte.

◆ **Bericht:** Politik

## Chaos durch Schnee

Höhenlagen in Israel

**Jerusalem** (dpa) – Jerusalem und andere Höhenlagen in Israel und des Westjordanlands

## „GroKo“ gewählt

Wort des Jahres 2013

**Wiesbaden** (dpa) – „GroKo“ ist das Wort des Jahres 2013. Der **Kurz Begriff** für die

## Schießerei an Schule

US-Staat Colorado

**Washington** (dpa) – Bei einer Schießerei in einer Schule im US-Bundesstaat Colorado

Heute mit

BT | MAGAZIN

## Werola in Schieflage

Insolvenz angemeldet

**Rastatt** (ema) – Das Traditionsunternehmen **Werola** kämpft um die Existenz. Der Geschäftsführer der Muttergesellschaft **Staufen GmbH**, **Emil Bacher**, hat Insolvenz angemeldet. Gestern wurde die rund 70-köpfige Belegschaft im Rastatter Steingerüst über den Schritt informiert. **Bacher** macht die schwierige Marktlage für die Misere verantwortlich. Preisverfall auf der einen Seite sowie steigende Produktionskosten setzten dem 1921 gegründeten Unternehmen immer mehr zu. **Werola** produziert vor allem Papiere für den Bastel- und Bürobedarf sowie Krepp- und Buntpapiere.

◆ **Bericht:** Lokales

Anzeige